

**Absender  
CDU-Fraktion**

**Drucksachen-Nr.**

**0586/2024**

**öffentlich**

## **Anfrage**

**der CDU-Fraktion**

**zur Sitzung:**

**Ausschuss für Schule und Gebäudewirtschaft am 21.11.2024**

### **Tagesordnungspunkt**

**Schriftliche Anfrage der CDU-Fraktion vom 11.10.2024: "Aktuelle Situation an der Sofortschule Hebborn"**

#### **Inhalt:**

Mit Schreiben vom 11.10.2024 bittet die CDU-Fraktion um schriftliche Beantwortung von Fragen zur aktuellen Situation an der Sofortschule Hebborn zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Gebäudewirtschaft am 21.11.2024.

Das Schreiben der CDU-Fraktion ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

## **Stellungnahme der Schulbau GmbH:**

- Warum blockiert der Bauzaun weiterhin den Schulweg auf dem Gelände und warum ist der Schulzugang weiterhin verdreckt und vermüllt und wird nicht gereinigt? Warum befinden sich immer noch gefährliche Baustellenreste und ungesicherte Absperrungen auf dem Schulgelände? Welche Maßnahmen ergreift die Stadtverwaltung bis wann, um die Mängel abzustellen?

SBGL: Der Schulweg auf dem Gelände ist nicht von Zäunen blockiert. Absperrungen wurden vollständig ertüchtigt. Überflüssige Bauzäune wurden entfernt. Baustellenreste wurden vom zugänglichen Schulgelände entfernt. Die Reinigung werden wir mit dem FB 8 erörtern. Die Baufeldfläche für den Sportplatz bleibt weiter eingezäunt.

- Der Feueralarm der Schule ist nicht mit dem Neubau synchronisiert, was bei einem Probealarm festgestellt wurde. Welche Maßnahmen ergreift die Stadtverwaltung, um den Feueralarm zu synchronisieren?

SBGL: Für den Neubau gibt es keine Anforderung, den dortigen Alarm mit den Bestandsbauten zu synchronisieren. Der SBGL liegt weder seitens der Schule noch seitens der Feuerwehr eine Aufforderung vor, eine derartige Synchronisierung nachzurüsten.

- Aufgrund eines angeblichen Planungsfehlers soll der versprochene Bolzplatz nicht errichtet werden. Dies wäre fatal, da dieses Versprechen der Schulgemeinschaft als Auflage gegeben wurde und der „alte“ Bolzplatz der Sofortschule weichen musste. Wird kein Bolzplatz errichtet?

SBGL: Das Versprechen wird gehalten. Ein Ersatz für den vom Neubau verdrängten Bolzplatz wurde von Anfang an im Rahmen des Neubau-Projekts verfolgt. Der ehemalige Bolzplatz wird durch eine hochwertige öffentliche Multi-Court-Anlage ersetzt, die vielseitige Ballspielmöglichkeiten bietet.

- An uns wurde herangetragen, dass die Beleuchtung in den Klassenräumen unzureichend ist. Ist der Sachverhalt zutreffend? Welche Maßnahmen werden von der Stadtverwaltung ergriffen?

SBGL: Darüber ist uns nichts bekannt.

- Was wird von Seiten der Verwaltung unternommen, um den Farbgeruch im Schulgebäude zu reduzieren? Wurde eine minderwertige Farbe eingesetzt?

SBGL: Über einen Farbgeruch ist uns nichts bekannt.

- In den Sommermonaten in diesem Jahr wurden Innentemperaturen von über 28° C im Gebäude gemessen. Laut unseren Informationen war geplant, mit der eingebauten Fußbodenheizung in den Sommermonaten die Räume zu kühlen, diese Kühloption wurde im Sommer aber nicht aktiviert. Warum wurde die Möglichkeit nicht genutzt? Wie sehen die weiteren Schritte aus, um die Kühloption zu nutzen?

SBGL: Die hohen Innentemperaturen bei einigen Räumen wurden uns von der Schule während einer Hitzeperiode mit Außentemperaturen weit über 30 Grad Celsius und geringer

Nachtabkühlung gemeldet. Das Gebäude verfügt nachweislich über den erforderlichen sommerlichen Wärmeschutz. Das frühe Verschatten durch die Außenlamellen und ein Durchlüften mit kühlerer Morgenluft konnte aufgrund der jahreszeitbedingten frühen Sonneneinstrahlung betrieblich nicht genutzt werden. Eine Planung zur Kühlung durch Aktivierung der Fußboden-Heizung gibt es nicht. Dennoch erfolgen derzeit Langzeitmessungen, um aus den Ergebnissen ggf. mögliche Verbesserungsmaßnahmen ableiten zu können.

- Warum ist die Mensa immer noch nicht nutzbar und die dortige Belüftung immer noch unzureichend?

SBGL: Im Sommer wurde die Erweiterung der fertigen Mensa im EG auf einen Klassenraum im 1. Obergeschoss angefragt. Nach intensiver Abstimmung mit Verwaltung und Betreiber wurde die neue Nutzung baurechtlich beantragt. Die Bauaufsicht hat der Nutzung zugestimmt. Somit ist auch die geänderte neue Mensanutzung vollumfänglich möglich. Beide Mensaräume werden seit Fertigstellung über die großen Fensterflügel ausreichend natürlich belüftet. Es gibt keine Kenntnis darüber, dass diese unzureichend sein soll. Die mechanische Lüftung der andienenden Küche ist voll funktionsfähig.

- Welche weiteren Baumängel (wie bspw. Schimmelbildung) sind bekannt? Was sind die Gründe hierfür und wie sollen diese wie schnell behoben werden?

SBGL: Seit Inbetriebnahme des Neubaus wurde alle bisher bekannten Baumängel behoben. (Derzeit werden lediglich die Befestigungen der Papierrollen-Halter und der Seifenspender noch nachgebessert.)

Mit Schulleitung und Verwaltung steht die Schulbau GmbH in fortlaufendem Kontakt zu jedem Schritt in dieser Gesamtprojektierung.